

Messebesucher wählen die zukunftsfähigsten Aussteller

Einsatz für Energie-Effizienz, Klimaschutz und Arbeitsplätze

von Heiko Krause

Wetter. Bei der Burgwaldmesse, die am 14. und 15. September in Frankenberg stattfand, hatten die Besucher die Möglichkeit, die zukunftsfähigsten Aussteller zu wählen und dabei wertvolle Preise zu gewinnen. Jetzt wurden im Rathaus in Wetter die Preisträger ausgezeichnet.

Etwa 1 250 Stimmzettel seien ausgefüllt worden, freute sich Svenja Sauerwald vom Organisationsteam bei der Preisübergabe. Für die ersten drei der insgesamt 21 Aussteller habe die Volksbank Mittelhessen jeweils 300, 200 und 100 Euro an Geldpreisen ausgelobt. Die Kriterien, die bei der Stimmabgabe beachtet werden sollten, waren der Einsatz für Energieeffizienz und Klimaschutz, innovatives, nachhaltiges und soziales Wirtschaften sowie die dauerhafte Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region Burgwald-Ederbergland.

Wetters Bürgermeister Kai-Uwe Spanka betonte, dass die Messe durchaus gut besucht worden sei, zudem habe es vorwiegend positive Rückmeldungen gegeben. Das sei erfreulich, weil die Veranstaltung diesmal durchaus neue Aspekte aufgegriffen habe. Spanka übernahm als Hausherr auch die Auszeichnung. Den ersten Preis erhielt das Berufsförderungswerk für Handel und Industrie Frankenberg. Wie Ute Karnik hervorhob, „Ist Innovation unser täglich Brot“. Das BFHI verkaufe kein Produkt sondern Bildung – und bei der Messe habe man

die ganze Bandbreite des Angebotes zeigen wollen. Platz zwei ging an die Firma Specht Modulare Ofensysteme aus Hatzfeld, die auch den Hauptpreis für die Verlosung stiftete. Bodo Specht verwies darauf, dass das Unternehmen erst kürzlich einen besonders effizienten Ofen habe patentieren lassen.

Der dritte Preis ging an die Aktionsgemeinschaft „Rettet den Burgwald“. Für diese freute sich Dr. Anne Archinal, dass ein Verein ausgezeichnet worden sei,

der sich für das wichtigste Zukunftsziel, den Klimaschutz, einsetze. Der Hauptgewinn ging an Sandra Hesse aus Frankenberg-Geißmar, die einen „Xeooos“-Ofen von Specht im Wert von 4 200 Euro erhält. Einen hochwertigen Bürostuhl der Firma Bürokomplett gewann Melanie Daume aus Frankenberg. Der dritte Preis, ein Gutschein der Fahrradschmiede in Allendorf / Eder in Höhe von 400 Euro, ging an Lilly Braun aus Bad Berleburg.



Preisübergabe nach dem Zukunfts-Wettbewerb: (von links) Svenja Sauerwald und Heinrich Reh vom Organisationsteam, Waltraud Theis von der Volksbank Mittelhessen, Bodo Specht, Dr. Anne Archinal, Manfred Daume, der für seine Tochter Melanie den Preis entgegennahm, Sandra Hesse, Frank Becker, der für seine Tochter Lilly Braun den Preis entgegennahm, Kai-Uwe Spanka, Ralf Fröchtenicht von der Firma Bürokomplett und Ute Karnik.

Foto: Heiko Krause